

## Allgemeine Hinweise

### Veranstalter:

Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.  
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin

### Wissenschaftliche Leitung:

Thomas Koppe, Greifswald  
Uwe Preuß, Essen

### Organisationskomitee:

Karlhans Endlich, Greifswald  
Andreas Jülich, Greifswald  
Wolfgang Liebschner, Schwerin  
Esther Radke, Greifswald  
Sören Rudolph, Rostock

### Tagungsort:

Institut für Anatomie und Zellbiologie  
Universitätsmedizin Greifswald  
Friedrich-Loeffler-Straße 23c, 17487 Greifswald

### Anmeldung-Auskunft-Übernachtung:

Institut für Anatomie und Zellbiologie  
Universitätsmedizin Greifswald  
Sekretariat, Esther Radke  
Friedrich-Loeffler-Str. 23c, 17487 Greifswald  
Tel. 0 38 34/86 53 01  
Fax. 0 38 34/86 53 02  
Email: [esther.radke@uni-greifswald.de](mailto:esther.radke@uni-greifswald.de)

Wir bitten Sie, die Hotelreservierung über den Fremdenverkehrsverein Greifswald, Tel.-Nr. 0 38 34/85 36 13 80, vorzunehmen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt, die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

### Zertifikate:

Das Curriculum Anatomie & Schmerz wird mit 22 Punkten (beantragt) für die algesiologische Fortbildung bewertet (Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.). Eine Anerkennung durch die Landesärztekammer Mecklenburg-Vorpommern ist beantragt.

### Kursgebühr (inkl. Pausenversorgung und einem Abendbüfett):

Zahlungseingang bis 01.07.2018:

300 € für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft, der DGS bzw. der DGAI  
330 Euro für Nichtmitglieder

Zahlungseingang ab 02.07. bis 24.08.2018:

330 € für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft, der DGS bzw. der DGAI  
380 € für Nichtmitglieder

Ab 25.08.2018 kann bei fehlendem Zahlungseingang eine Neuvergabe des Platzes durch den Veranstalter erfolgen.

### Zahlungsweise:

#### Überweisung auf das Konto der Deutschen Schmerzgesellschaft

Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG  
IBAN DE70 5609 0000 0000 0189 13  
BIC GENODE51KRE

Kennwort: "Curriculum Anatomie und Schmerz"

Zahlung bitte immer unter Nennung des Teilnehmernamens vornehmen!

#### Sponsoren (Stand Februar 2018)

Grünenthal, Aachen  
Hexal AG, Holzkirchen  
Medizintechnik Rostock  
Bionorica Ethics GmbH, Neumarkt  
Pharm-Allergan-GmbH, Frankfurt/Main

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung der Veranstaltung!



Th. Reich 2000

## 21. Curriculum Anatomie & Schmerz Greifswald

### Segmentale Phänomene in der Diagnostik und Therapie chronischer Schmerzzustände

6. – 8. September 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

seien Sie herzlich eingeladen zum 21. Curriculum „Anatomie und Schmerz“. In diesem Jahr möchten wir mit Ihnen den fast schon vergessenen Gedanken der segmentalen Diagnostik und Therapie von chronischen Schmerzzuständen „reaktivieren“.

Mit dem Einzug modernerer, bildgebender Verfahren wurden segmentale Zusammenhänge und Grundlagen zunehmend in der studentischen Ausbildung sowie in der ärztlichen Fort- und Weiterbildung verdrängt.

Unserem Konzept entsprechend, werden wir diese vielfältigen Aspekte in Form von Vorträgen, Seminaren und Demonstrationen an speziell erstellten anatomischen Präparaten diskutieren.

Um den vielfältigen Fragestellungen gerecht zu werden, haben wir wieder eine Reihe wahlseminaristischer Themen für den Freitag vorbereitet. Darüber hinaus ist der Samstag für fortführende Vorträge zu unterschiedlichen Themen reserviert.

Schließlich freuen wir uns, wie in jedem Jahr, auf die unterschiedlichsten Aktivitäten nach dem Tagesprogramm. Am Donnerstag laden wir Sie ein zu einer Führung durch die preußischen Wissenschaftsbauten am alten Medizinischen Campus und am Freitagabend zum Come together im „KulturBahnhof“ Greifswald.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünschen Ihnen eine gute Anreise und vor allem interessante und erlebnisreiche Tage in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.

Ihr



Uwe Preuße

## Programm

### Donnerstag, 6.9.2018

8.30 Uhr **Anmeldung**

9.00 Uhr **Wissenschaftliche Einführung in die Thematik**  
Karlhans Endlich, Greifswald; Uwe Preuße, Essen

9.45 Uhr **Segmentales Denken im 21. Jahrhundert - Wann?**  
Wolfgang Liebschner, Schwerin

10.30 Uhr **Kaffeepause**

*Moderation: Wolfgang Liebschner*

11.00 Uhr **Kraniozervicaler Übergang (in Reflexion von Vagus und Ganglion cervicale superius)**  
Thomas Koppe, Greifswald

11.45 Uhr **Seminaristische Arbeit**  
A) Segmentale Diagnostik für den klinischen Alltag  
Uwe Preuße, Essen; Katharina Buchmann-Barthel, Rostock  
B) Segmentale Massagetechniken erlernbar und erlebbar  
Wolfgang Liebschner, Schwerin

13.15 Uhr **Mittagspause**

*Moderation: Sören Rudolph*

15.15 - 17.30 Uhr **Anatomisch-präparative Arbeit**  
Karlhans Endlich, Jürgen Giebel, Thomas Koppe,  
Antje Blumenthal, Greifswald

18.00 Uhr **Preußische Wissenschaftsbauten am alten Medizinischen Campus**  
Michael Lissok, Greifswald

19.00 Uhr **Wissenschaftlicher Erfahrungsaustausch**  
(Guests meet experts)  
Uwe Preuße, Essen

### Freitag, 7.9.2018

*Moderation: Karlhans Endlich*

9.00 Uhr **Periphere Sensibilisierung**  
Elmar Peuker, Münster

9.45 Uhr **Segment-Akupunktur**  
Susanne Kreft, Rostock

10.30 Uhr **Kaffeepause**

*Moderation: Uwe Preuße*

11.00 Uhr **Neurologie und segmentale Erkrankungen**  
Stefan Preuße, Schwerin

11.45 Uhr **Seminaristische Arbeit (siehe Donnerstag)**

13.15 Uhr **Mittagspause**

15.15 Uhr **Seminaristische Wahlmöglichkeiten**  
1. Akupunktur im OP sinnvoll?  
Taras Usichenko, Greifswald  
2. Was und wie verordnen wir Physiotherapie richtig  
(neuer Heilmittelkatalog)  
Susanne Westphal, Greifswald  
3. Oblomov versus Achtsamkeitshype  
Uwe Preuße, Essen  
4. F91.1 oder gibt es den typischen Schmerzpatienten?  
Philipp Kuwert, Stralsund

16.45 Uhr **Kaffeepause**

17.15 - 18.00 Uhr **Sondervortrag**  
20 Jahre SHIP-Studie Greifswald  
Henry Völzke, Greifswald

19.00 Uhr **Come together im "Kulturbahnhof" (KuBa) Greifswald**

### Samstag, 8.9.2018

*Moderation: Thomas Koppe*

9.00 Uhr **Update – Medikamentöse Schmerztherapie**  
Sören Rudolph, Rostock

9.45 Uhr **Alles nur Placebo?**  
Karin Meissner, München

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Hirndoping mit Stimulantien am Arbeitsplatz**  
Stefanie Neumann, München/Neubrandenburg;  
Andreas G. Franke, Mannheim

11.45 Uhr **Anatomie und Schmerz - Resümee und Ausblick**  
Uwe Preuße, Essen